



EINLADUNG ZU EINEM ONLINE-SEMINAR

Im Rahmen der fachwissenschaftlichen Information ihrer Mitglieder führt die Kammer in Kooperation mit den Steuerberaterkammern Sachsen, Stuttgart und Südbaden ein (zweiteiliges) Online-Tagesseminar mit dem Thema

HGB-UPDATE: GESETZESSTAND; REGELWERK UND KOMMENTIERUNGEN FÜR DIE HANDELSRECHTLICHE BILANZIERUNG KLEINER KAPITALGESELLSCHAFTEN

durch.

Die handelsrechtliche Bilanzierung ist gem. § 242 HGB für alle Kaufleute eine gesetzliche Verpflichtung und zugleich - über § 5 Abs. 1 EStG - bei allen Kapitalgesellschaften die Grundlage für die steuerliche Gewinnermittlung. Auch für die Offenlegung ist der handelsrechtliche Jahresabschluss zugrunde zu legen, Banken und andere Kreditgeber verlangen von ihren Kunden ordnungsgemäße handelsrechtliche Jahresabschlüsse.

Das Seminar bietet in kompakter Form und praxisbezogen (d.h. nicht einschlägige Bereiche wie Konzern oder Abschlussprüfung bleiben ausgeklammert) die Möglichkeit, das handelsrechtliche Regelwerk zur Bilanzierung kleiner GmbHs strukturiert anhand des aktuellen Gesetzesstandes aufzufrischen und zu vervollständigen. Ergänzend dazu werden praxisrelevante Aspekte, Hinweise und Kommentierungen aufgezeigt, die für die tägliche Bilanzierungsarbeit bedeutsam sind. Ausführlich werden insbesondere die gesetzlichen Grundlagen für die Offenlegung besprochen.

Das Seminar ist in wesentlichen Teilen deckungsgleich mit dem im Vorjahr durchgeführten Seminar gleichen Titels, eine erneute Teilnahme ist insoweit nicht sinnvoll.

TERMIN

Teil 1: Montag, 15. April 2024,
09.00 – 13.00 Uhr

Teil 2: Dienstag, 16. April 2024,
09.00– 13.00 Uhr

Die **Zugangsdaten zum Online-Seminar** werden Ihnen einen Tag vor der Veranstaltung **per E-Mail** an die von Ihnen genannte Adresse übermittelt.

Hinweis:

Die Veranstaltung ist auf zwei Online-Blöcke aufgeteilt; diese können **nur zusammen** gebucht werden.

GLIEDERUNG DES SEMINARS

Begrüßung

A. Die Struktur des HGB

1. Die Gliederung des HGB
 - Grobstruktur HGB und Detailgliederung 3. Buch HGB
 - Anwendungsbereich, Abgrenzung Kaufmann/Handelsgewerbe

B. Umfang und Inhalt des Jahresabschlusses

1. Der Jahresabschluss des Einzelkaufmanns
 - Anforderungen an den Jahresabschluss des Einzelkaufmanns
 - Ansatz-, Ausweis- und Gliederungsvorschriften
 - Bewertung: Grundsätze, Folgebewertung, Herstellungskosten
 - Regelungen für Kleinstkaufleute
2. Die ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften
 - Erweiterungen gegenüber dem Einzelkaufmann
 - Überleitungs- und Sonderregelungen für GmbH & Co. KG
 - Größenklassen und Erleichterungen für Kleinstkapitalgesellschaften
 - Ausweis/Gliederungsvorschriften zu den Posten der Bilanz und GuV
3. Haftungsverhältnisse, Sicherheiten und sonstige finanzielle Verpflichtungen
 - Bedeutung/Tragweite (v.a. Sicherheiten) für Gläubiger und Kreditgeber
 - Haftungsverhältnisse versus „sonstige finanzielle Verpflichtungen“
4. Erstellung eines vollständigen Anhangs
 - Fallbeispiel, Anhang-Checkliste

C. Bedeutsame Einzelaspekte der HGB-Rechnungslegung

1. Anlagevermögen
 - selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände
 - Geschäfts- und Firmenwert
 - "Beteiligung" oder "verbundenes Unternehmen"?
2. Vorräte: Untergliederung, Bestandsveränderung, Cut-off
3. Darstellung einer teilweisen bzw. vollständigen Ergebnisverwendung
4. Fehlerberichtigung (in bereits festgestellten Jahresabschlüssen)
 - Regeln für die Fehlerkorrektur
5. Bescheinigung und Berichterstattung
 - BStBK-Vorgaben und IDW-Standard

D. Offenlegung des Jahresabschlusses

- Gesetzliche Regelungen zur Offenlegung, Abstufung nach Größenklassen
- Erleichterungen für kleine und Kleinstkapitalgesellschaften
- Umfang/Bestandteile der Offenlegung
- Unter-Bilanz-Angaben bei der Kleinstkapitalgesellschaft, Hinterlegung
- Hinweise zur Offenlegungsminimierung

Schlusswort

REFERENT

Steuerberater Wirtschaftsprüfer Dipl.-Kfm. Richard Hempe, München

Der Referent ist Senior Partner der SH+C Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft in München und spezialisiert auf handelsrechtliche Themenstellungen. Er kann eine umfangreiche Lehr- und Vortragstätigkeit (u.a. als Lehrbeauftragter an der Universität der Bundeswehr München) sowie diverse Veröffentlichungen zu handelsrechtlichen Fragestellungen, Bilanzierungsthemen sowie zu GmbH & Co. KG und zur Offenlegung vorweisen.

TEILNEHMER

Teilnahmeberechtigt sind Kammermitglieder und ihre qualifizierten Mitarbeiter. Die Teilnahmegebühr beträgt für alle Teilnehmer € 275,--.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Teilnahme setzt eine schriftliche Teilnahmebestätigung/Rechnung durch die Kammer voraus. Diese wird nach Anmeldeabschluss übermittelt und begründet die Verpflichtung zur Entrichtung der Teilnahmegebühren.

Bei Rücknahme der Anmeldung, die nur schriftlich erfolgen kann, bis spätestens zwei Arbeitstage vor dem Veranstaltungstermin, wird die Teilnahmegebühr nicht erhoben. Bei späterer Rücknahme oder Nichtteilnahme ist die Teilnahmegebühr zu entrichten. Maßgebend ist der Tag des Eingangs der Rücknahmeerklärung durch Brief, Telefax oder E-Mail bei der Kammergeschäftsstelle.

Auf § 4 der Gebührenordnung der Kammer dürfen wir verweisen. Kann die Veranstaltung nicht durchgeführt werden, erhalten die angemeldeten Personen hierüber Nachricht und die bereits bezahlte Teilnahmegebühr wird zurückerstattet. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Wir bitten Sie, Ihre **Anmeldung idealerweise mittels unseres ONLINE-Anmeldesystems**

<https://www.stbk-nordbaden.de/veranstaltungen/online-seminaranmeldung.html>

(bzw. direkt unter <https://seminare.stbk-nordbaden.de>)



SCAN ME

vorzunehmen oder unter Benutzung des angefügten Vordrucks der Kammergeschäftsstelle bis spätestens zum

8. April 2024

zuzuleiten.

SONSTIGE HINWEISE

Die Teilnehmer erhalten Ihren persönlichen Zugangslink zum Online-Seminar per Mail spätestens am Tag vor der Veranstaltung (Sollte Ihre Adresse abweichend von der im Berufsregister hinterlegten Adresse sein, tragen Sie diese bitte unbedingt im Anmeldevordruck ein.). Dort ist auch ein Link für den Vorab-Download der vom Referenten zur Verfügung gestellten Arbeitsunterlagen enthalten, die auch zusätzlich im digitalen Seminarraum bereitgestellt werden. Ein gesonderter Versand in Papierform erfolgt nur auf ausdrücklichen Teilnehmerwunsch. Bitte prüfen Sie den SPAM-Ordner Ihres Posteingangsfachs, falls Sie den Zugangslink nicht erhalten haben sollten. Es hat sich bei anhaltenden Zustellungsproblemen ferner oft als hilfreich erwiesen, die automatisierte Versandadresse der Zugangsmail – noreply@visavid.de – als Ausnahme in den Spamschutz-Einstellungen (sog. „Whitelist“) aufzunehmen.

*

Die Ausstellung von Fortbildungsbescheinigungen erfordert die aktive Bestätigung der zeit- und zufallsgesteuerten Anwesenheitskontrolle im digitalen Seminarraum.

Karlsruhe im Januar 2024

STEUERBERATERKAMMER NORDBADEN
Körperschaft des öffentlichen Rechts
JOHANNES HURST
Präsident

Anlage Anmeldevordruck

Online-Seminar

ANMELDUNG

**HGB-UPDATE: GESETZESSTAND; REGELWERK
UND KOMMENTIERUNGEN FÜR DIE HANDELSRECHTLICHE
BILANZIERUNG KLEINER KAPITALGESELLSCHAFTEN**

Anmeldung erbeten bis 8. April 2024

Zur Teilnahme an der vorbezeichneten Veranstaltung (zweiteiliges Online-Seminar) am **Montag, 15. April 2024 und Dienstag, 16. April 2024** melde(n) ich (wir) verbindlich nachstehend aufgeführte Personen zur Teilnahmegebühr in Höhe von je € 275,- an:

Name	Vorname	Beruf	Mitglieds-Nr.	E-Mail-Adresse

Nach Erhalt der Rechnung über die Teilnahmegebühren (zugleich Teilnahmebestätigung für die angemeldeten Personen) wird der angeforderte Betrag bis zum Veranstaltungstermin durch Überweisung auf eines der angegebenen Konten der Kammer beglichen, sofern keine Einzugsermächtigung erteilt wurde.

Datenschutzhinweis:

Ihre personenbezogenen Daten werden für den Zweck der Planung, Durchführung des Seminars sowie für die Ausstellung der Teilnahmebestätigung entsprechend erhoben, verarbeitet und gespeichert. Die Information nach Art. 13 DSGVO zur Datenerhebung beim Betroffenen ist auf der Homepage der Steuerberaterkammer Nordbaden unter <https://www.stbk-nordbaden.de/datenschutz.html> abrufbar.

Mit den umseitig wiedergegebenen „Hinweisen und Bedingungen für die Teilnahme an den Fachwissenschaftlichen Veranstaltungen der Steuerberaterkammer Nordbaden“ erkläre(n) ich mich / wir uns bei Anmeldung einverstanden.

Ort _____

Datum _____

Stempel oder Namensangabe in Druckbuchstaben

Unterschrift

Hinweise und Bedingungen für die Teilnahme an den Fachwissenschaftlichen Veranstaltungen der Steuerberaterkammer Nordbaden

- * Für die Anmeldungen zu den Fachwissenschaftlichen Veranstaltungen der Kammer verwenden Sie bitte das dafür vorgesehene Anmeldeformular der Einladung oder melden Sie sich über die Seminarseite der Kammer (www.seminare.stbk-nordbaden.de) an.

Auf diesem Formular sind Name, Vorname, Berufsbezeichnung und ggf. die Mitgliedsnummer des Teilnehmers einzutragen. Telefonische Anmeldungen können nicht entgegengenommen werden.
- * Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Teilnahme setzt eine schriftliche Teilnahmebestätigung/Rechnung durch die Kammer voraus. Diese wird nach Anmeldeabschluss übermittelt und begründet die Verpflichtung zur Entrichtung der Teilnahmegebühren. Eine Vorlage dieser Teilnahmebestätigung/Rechnung bei der Eingangskontrolle (Präsenzseminar) ist nicht erforderlich. Im ONLINE-Seminar erfolgt ein Abgleich über die eingebuchten Teilnehmer.
- * Sofern der Kammer keine Einzugsermächtigung (bzw. SEPA-Mandat) erteilt wurde, bitten wir nach Vorliegen dieser Rechnung die entstandenen Gebühren bis zum Veranstaltungstermin durch Überweisung auf eines der auf der Rechnung angegebenen Konten auszugleichen. Liegt eine Einzugsermächtigung (bzw. SEPA-Mandat) vor, werden die Veranstaltungsgebühren in der Regel kurz nach dem Termin der Veranstaltung eingezogen. Die Höhe der Seminargebühren ergibt sich aus der jeweiligen Ausschreibung. Die Teilnehmer erhalten schriftliche Arbeitsunterlagen, ggf. ausschließlich als Download (PDF-Format).
- * Bei Rücktritt von der Anmeldung, der schriftlich erfolgen muss, wird die Teilnahmegebühr nicht erhoben, sofern dieser Rücktritt bis spätestens zwei Arbeitstage vor dem Veranstaltungstermin erfolgt. Bei späterem Rücktritt oder Nichtteilnahme ist die Teilnahmegebühr zu entrichten. Maßgebend ist der Tag des Eingangs der entsprechenden Erklärung durch Brief, Telefax oder E-Mail bei der Kammergeschäftsstelle. Auf § 4 der Gebührenordnung der Kammer wird ergänzend verwiesen.
- * Ist eine Veranstaltung ausgebucht, erfolgt eine zeitnahe Information. Bei entsprechender Nachfrage wird versucht, einen zusätzlichen Veranstaltungstermin anzubieten. Die Kammer behält sich vor, bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl Veranstaltungen abzusagen.
- * Bei kostenfreien Weiterbildungsangeboten besteht kein Anspruch auf Teilnahme an einem bestimmten Termin, wenn dadurch die aus technischen Gründen maximal mögliche Teilnehmerzahl für eine Veranstaltung überschritten wird. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
- * Kann die Veranstaltung nicht durchgeführt werden, werden die angemeldeten Personen hierüber zeitnah unterrichtet. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden erstattet. Weitergehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
- * Um das Weiterbildungsangebot stets auf dem aktuellen Stand zu halten, behält sich die Kammer Abweichungen von den Seminarbeschreibungen vor.
- * Die von der Kammer gespeicherten personenbezogenen Daten werden nur zur Bearbeitung der Seminarteilnahme verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Diese Teilnahmebedingungen sind für jeden Teilnehmer der Fortbildungsveranstaltungen der Kammer verbindlich und werden durch die Anmeldung anerkannt.